

Freiberufliche Hebammen des EVK Bergisch Gladbach, die Sie vor und nach der Geburt zu Hause betreuen:

Barbara Biemann

Bergisch Gladbach
Telefon: 02202 246115

Christina Bledowski

Bergisch Gladbach | Leverkusen
Telefon: 02173 1629939

Birgit Dries

Bergisch Gladbach | Rösrath | Overath
Telefon: 02204 304901 | www.diehebamme.net

Anne Fonfara

Bergisch Gladbach | Odenthal | Kürten
Telefon: 01573 1353580

Sabine Herbst

Bergisch Gladbach | Bensberg | Burscheid | Refrath |
Odenthal | Leverkusen
Telefon: 02171 345688

Jutta Höller

Bergisch Gladbach | Bensberg | Refrath | Odenthal
Telefon: 02202 959653

Kerstin Jansen

Bergisch Gladbach | Refrath | Köln rrh.
Telefon: 0221 6804801

Sabine Klein

Bergisch Gladbach | Köln rrh.
Telefon: 0176 31239261

Sarah Klein

Bensberg | Rösrath | Overath | Lohmar | Untereschbach
Telefon: 0176 52450356

Ruth Lenertz

Bergisch Gladbach | Bensberg | Rösrath | Untereschbach
Telefon: 02204 982495

Dorothea Mitrenga

Bergisch Gladbach | Bensberg | Refrath | Odenthal | Köln rrh.
Telefon: 0176 24383468

Johanna Reimann

Bergisch Gladbach | Odenthal | Leverkusen
Telefon: 0172 2408463

Carin Ruh

Kürten | Lindlar
Telefon: 02207 4494

Eva Schielke

Bergisch Gladbach | Bensberg | Refrath | Forsbach | Kürten |
Köln rrh. | Leverkusen
Telefon: 02202 9894467

Alice Semmler

Bergisch Gladbach | Bensberg | Refrath | Köln rrh.
Telefon: 02204 9681566

Nicole Speer

Wipperfürth | Kürten | Lindlar | Gummersbach |
Engelskirchen
Telefon: 02267 87616 | www.diekleinewiege.de

Freiberufliche Hebammen, die Sie während der Geburt im EVK Bergisch Gladbach sowie davor und danach begleiten:

Hebammenpraxis Annea | www.hebammen-annea.de

Elke Böhm | Telefon: 02202 294844

Lisa Jannicke | Telefon: 02204 9873677



Evangelisches Krankenhaus
Bergisch Gladbach

Sekretariat der Frauenklinik

Telefon: 02202 122 - 2400
Telefax: 02202 122 - 2405

Kreißaal

Telefon: 02202 122 - 2460

Stillhotline

Telefon: 02202 122 - 2450

Evangelisches Krankenhaus Bergisch Gladbach

Ferrenbergstraße 24
51465 Bergisch Gladbach
Telefon: 02202 122 - 0
Telefax: 02202 122 - 1055

Das EVK im Internet:
www.evk.de | info@evk.de



© 04818-17 - E+T - www.eilinghoff.de



Evangelisches Krankenhaus
Bergisch Gladbach

**Hebammen-
betreuung für**
Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett



Inhalte und Möglichkeiten der Hebammenbetreuung

Beratung und Information

Zu jedem Zeitpunkt Ihrer Schwangerschaft können Sie mit der Hebamme Ihrer Wahl in Verbindung treten und sie um Rat fragen. Sie wird Sie zu allen Fragen der Schwangerschaft, der Geburt, des Wochenbettes und dem Leben mit Kind beraten.

Schwangerenvorsorge

Hebammen führen auch Mutterschaftsvorsorgeuntersuchungen durch. Diese Untersuchungen werden im Mutterpass dokumentiert, z. B. Fragen nach Ihrer Befindlichkeit, allgemeine Beratung, Gewichts- und Blutdruckmessungen, Urin- und Blutuntersuchungen, Feststellen der Lage und Größe Ihres Kindes, Kontrolle der Herzöne Ihres Kindes.



Hilfe bei Schwangerschaftsbeschwerden und Vorwehen

Bei Schwangerschaftsbeschwerden und Vorwehen hilft Ihnen Ihre Hebamme auch bei Ihnen zu Hause. Schwangerschaftsbeschwerden können sich in vielfältiger Art äußern, wie z. B. Unwohlsein und Schmerzen, Ängste und Nöte, die mit der Schwangerschaft zusammenhängen. Auch der Verdacht auf vorzeitige Wehen, Blasensprung oder Geburtsbeginn sind Gründe für Hebammenhilfe.

Geburtsvorbereitung

Zur Vorbereitung auf die Geburt können Sie zwischen verschiedenen Kursformen wählen, allein oder gemeinsam mit Ihrem Partner. In diesen Kursen werden Sie informiert über körperliche und psychische Veränderungen. Sie werden auf die Geburt und die Zeit danach vorbereitet. Sie lernen Atem- und Entspannungsübungen zur Geburtserleichterung. Körperübungen stärken die Körperwahrnehmung und Ihre Mobilität. Gespräche rund um die Schwangerschaft, Geburt und das Wochenbett gehören zu den Kursinhalten.



Geburt

Rund um die Uhr sind Hebammen anwesend, um Sie bei der Geburt zu begleiten; zusätzlich bietet Ihnen das EVK Bergisch Gladbach die Möglichkeit, Ihre eigene Hebamme zur Geburt mitzubringen.



Wochenbett

Die Hebamme steht Ihnen in den ersten Wochen während der großen körperlichen und seelischen Veränderungen zur Seite. Sie spricht mit Ihnen über die Geburt und die ersten Erfahrungen mit dem Kind. In den ersten Tagen dreht sich die Aufmerksamkeit vor allem um medizinische Themen. Die Hebamme beobachtet die Rückbildungsvorgänge, unterstützt das Stillen und gibt Hilfestellung bei Schwierigkeiten. Beim Neugeborenen interessiert sie sein Verhalten und die körperlichen Vorgänge, die Abheilung des Nabels und insbesondere auch die Entwicklung einer evtl. Neugeborenenengelbsucht. Sie leitet die Eltern in praktischer Babypflege an, erklärt die Prophylaxen und Vorsorgeuntersuchungen, informiert über die Beikost und berät über die Verhütung nach der Geburt.



Umfang und Dauer der Betreuung

Bis zum 10. Tag nach der Geburt haben Sie Anspruch auf mindestens einen täglichen Besuch durch die Hebamme. Bis Ihr Kind zwölf Wochen alt ist, können Sie darüber hinaus 16-mal die Hebamme um Rat und Hilfe bitten. Bei Stillschwierigkeiten oder Ernährungsproblemen können Sie anschließend noch achtmal Kontakt zu Ihrer Hebamme aufnehmen. Weitere Besuche sind auf Verordnung eines Arztes möglich.

Betreuung in besonderen Lebenssituationen:

Vielleicht befinden Sie sich in einer schwierigen Zeit vor oder auch nach der Geburt. Scheuen Sie sich nicht, Ihre Hebamme anzusprechen. Sie unterstützt Sie, wird Sie beraten und nennt bei Bedarf Selbsthilfegruppen, Ärzte und Psychologen, an die Sie sich wenden können.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie einen guten gemeinsamen Start in eine wunderbare Zeit.